



Mitteilungen aus dem Gemeinderat Speicher

Kommunale Gesamterneuerungswahlen vom 16. April 2023

Die Amtsdauer 2019-2023 dauert bis 31. Mai 2023. Die Frist für Rücktritte resp. Mitteilung eines Nichtwiederantrittes an die Gesamterneuerungswahlen vom 16. April 2023 ist am 30. November 2022 abgelaufen. Der Gemeinderat hat von folgenden Rücktritten per Ende Amtsdauer (31.05.2023) Kenntnis genommen:

Kommunale Behörden
Gemeinderat
Marianne Scheuss, Vize-Gemeindepräsidentin
Claudia Neff Koller, Gemeinderätin
Geschäftsprüfungskommission (GPK)
Michèle Zanettin, Mitglied

gemeinderätliche Kommissionen
GFS
Thomy Christen
Bruno Eugster (in Funktion als Feuerwehrkommandant)
Feuerschutzkommission
Bruno Eugster Feuerwehrkommandant bis 31.12.2022 Austritt aus der Feuerschutzkommission per 31.05.2023
Kommission für Bau und Umwelt (KBU)
Sylvia Kaeser-Casutt
Baubewilligungskommission (BBK)
Jeannette Geissmann
Kommission für Planung / Gemeindeentwicklung (PLK)
Markus Giger
Generationenkommission (GEKO)
Maurin Büche
Jugendkommission (JUKO)
Sven Bischof

Kulturkommission (KUKO)
Ursula Langenauer
Bildungs-, Kultur-, Sozialfonds Speicher (BKS)
Marlis Graf
Delegationen
Bfu-Delegierter Gemeinde Speicher
Hans Bollinger

Ablauf Gesamterneuerungswahlen 2023 / Hinweise zu Nichtamtlichen Wahlzettel:

Alle Stimmberechtigten erhalten mit den Abstimmungsunterlagen für die kommunalen Gesamterneuerungswahlen vom 16. April 2023 die entsprechenden leeren, amtlichen Wahlzettel. Die Verwendung von nicht amtlichen Wahlzetteln, z.B. von Parteien oder anderen Organisationen, ist gestattet. Nicht amtliche Wahlzettel sind jedoch nur gültig, wenn sie hinsichtlich Farbe und Format mit dem amtlichen Wahlzettel übereinstimmen und im amtlich zugestellten Couvert eingelegt werden (s. Art. 33 des Gesetzes über die politischen Rechte). Die Gemeinde übernimmt die Kosten für den Druck und für den ordentlichen Versand der nicht amtlichen Wahlzettel.

Sämtliche Informationen betreffend Ablauf der Gesamterneuerungswahlen 2023 und die entsprechenden Vorlagen können auf der Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik >Aktuell >News heruntergeladen oder bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Die politischen Parteien, Gruppierungen und kandidierende Personen ohne Zugehörigkeit zu einer politischen Partei oder Gruppierung, welche davon Gebrauch machen möchten, sind eingeladen, der Gemeindekanzlei **bis spätestens 21. Februar 2023** die nicht amtlichen Wahlzettel per Mail an: michal.herzog@speicher.ar.ch einzureichen. Ist ein Logo auf den nicht amtlichen Wahlzettel gewünscht, ist dieses in digitaler Form einzureichen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Gemeindekanzlei (Tel. 071 343 72 00).

Zusammenarbeit der Feuerwehren Speicher und Trogen

Die Feuerschutzkommission Speicher (FSK Speicher) und die Fachgruppe Feuer- und Schadenwehr Trogen (FGFS Trogen) haben eine gemeinsame Arbeitsgruppe mit Vertretungen aus beiden Kommissionen einberufen. Sie wurde mit der Aufgabe betraut, die Zukunft und Entwicklung der beiden Kommandos vertieft zu prüfen. Unter der Leitung von Paul König, Gemeindepräsident Speicher, analysierte die Arbeitsgruppe in sechs Sitzungen diese Themen. Schlussendlich kam die Arbeitsgruppe zum Schluss, dass künftig noch mehr Synergien genutzt werden können. Die Vereinbarung aus dem Jahre 2006 soll deshalb um einige Punkten ergänzt werden:

- Tagesverfügbarkeit
- Ausbildung mit 1 Instruktor für beide Feuerwehren
- Materialbeschaffung
- Entwicklung der Mannschaftsbestände
- Harmonisierung der Entschädigungen der beiden Wehren bei Einsätzen und Übungen
- Dienstdauer.

Die neue Vereinbarung tritt per 1. Januar 2023 in Kraft und ersetzt die bisherige. Die Zusammenarbeit wird damit weiter gefördert und die Einsatzbereitschaft beider Wehren sichergestellt. Ob zu einem späteren Zeitpunkt gar eine Fusion geprüft wird, bleibt offen.

Sanierung Hallenbad Buchen – weitere Vergabe

Im letzten Gemeindeblatt wurden bereits einige Arbeitsvergaben zur Kenntnis gebracht. In Ergänzung dazu konnte der Gemeinderat an seiner letzten Sitzung noch die Position Sanitärinstallationen basierend auf dem Antrag der Arbeitsgruppe verabschieden. Diese Arbeiten wurden an Fiorentino Haustechnik GmbH, Winterthur, vergeben.

Friedhof Sanierung – Genehmigung Kreditüberschreitung

Der ursprüngliche Kostenvoranschlag (KV) dieses Sanierungsprojektes mit zwei Etappen stammt aus dem Jahre 2005 und betrug CHF 500'000.--. Schnell war klar, dass dieser KV nicht mehr die zeitgemässen Aufwände widerspiegeln kann. Deshalb wurde der KV für den Voranschlag 2022 überarbeitet und zusätzliche CHF 100'000.— in die Investitionen aufgenommen.

Das Planungsbüro bestätigt nun, dass sogar mit Mehrkosten von CHF 227'961.50 gegenüber dem im Jahr 2021 angepassten KV zu rechnen ist. Die Gründe sind:

- Die Entwässerung des Friedhofes musste komplett neu abgeleitet werden, da die bestehende Entwässerung nicht mehr für Unterhalts- und Sanierungsarbeiten zugänglich war. Ein neuer Kanalisationsanschluss an den Bogenweg war nötig.
- Mehraufwand Betonabbruch
- Entsorgung von freigegebenen Grabsteinen
- Alte Zaunelemente, welche in den Hecken versteckt waren, mussten mit neuen Elementen, welche dem aktuellen Sicherheitsaspekten genügen, ersetzt werden.
- Fällung der Pappel aufgrund inwendige Fäulnis und Baumersatz (zwei Bäume)
- Sandsteinelemente (Kronensteine und Postamente) müssen teilweise erneuert werden.

Der Gemeinderat musste diese Mehrkosten zur Kenntnis nehmen und die entsprechende Kreditüberschreitung dieser gebundenen Kosten genehmigen.

Überbauungsplan Unterdorf

Im letzten Gemeindeblatt wurde versprochen, dass in diesem Gemeindeblatt über das weitere Vorgehen informiert wird. Die Aufbereitung konnte noch nicht angegangen werden und folgt sobald wie möglich in den Informationen aus dem Gemeinderat in einem kommenden Gemeindeblatt.

Überbauungsplan Unter Bendlehn – Parz. 336

Nach kantonaler Vorprüfung und entsprechender Beratungen in der Kommission für Planung/Gemeindeentwicklung konnte der Gemeinderat an seiner vergangenen Sitzung den Überbauungsplan Unter Bendlehn Parz. 336 samt Sonderbauvorschriften, Planungsbericht und Beilagen zur Mitwirkung verabschieden. Die Anstösser werden demnächst direkt vom Grundeigentümer HERBAS IMMO AG sowie dem Raumplanungsbüro, ERR Raumplaner AG, über das private Bauprojekt informiert. Der Überbauungsplan liegt für die Mitwirkung im neuen Jahr öffentlich auf. Die Einwohner*innen sind im Zuge dieser eingeladen, von diesem Mitwirkungsrecht Gebrauch zu machen. Der Mitwirkungsprozess findet vor dem ordentlichen Rechtsverfahren statt und dient der Klärung von offenen Fragen und einer breit abgestützten Interessensabwägung.

Die offiziellen Daten entnehmen Sie dem Inserat in den amtlichen Publikationsorganen der Gemeinde (Amtsblatt/Appenzeller Zeitung) im Januar 2023. Der Überbauungsplan Unter Bendlehn, Parz. Nr. 366 inklusive Beilagen wird auf www.mitwirken-speicher.ch (oder Direktlink über die Startseite der Gemeindegewebseite) aufgeschaltet. Mit der E-Mitwirkung besteht eine einfache und benutzerfreundliche Plattform, sich zu den Unterlagen äussern zu können. Stellungnahmen und Anregungen können aber auch auf dem herkömmlichen schriftlichen Weg innerhalb des Mitwirkungsprozesses bei der Gemeindekanzlei eingereicht werden. Die Unterlagen sind während der Mitwirkungsfrist auch auf der Gemeindeverwaltung im 2. Stock einsehbar.

Teilzonenplan Unter Bendlehn – Parz. 336

Der Gemeinderat hat den Teilzonenplan Unter Bendlehn – Parz. 336 verabschiedet und über die eingegangene Einsprache befunden. Der Teilzonenplan dat. vom 14. April 2022 und der dazugehörige Planungsbericht vom 2. September 2022 wird zur Genehmigung an das Departement Bau und Volkswirtschaft eingereicht.

Gemeindeskilager – ab 2024 ein Schneesportlager der 3. Oberstufe

Seit dem Jahr 2015 wird das Gemeindeskilager privat während den Schul-Sportferien organisiert. Die Gemeinde unterstützte bisher die Organisatoren mit einem jährlichen Gemeindebeitrag von CHF 10'700.—. Leider gehen die Teilnehmerzahlen kontinuierlich zurück. Gründe dafür sind die Durchführungszeit während den Sportferien. Viele Oberstufenschüler verbringen in dieser Zeit ihre Ferien mit ihrer Familie. Die Schule Speicher hat mit den bisherigen Organisatoren die Situation analysiert und eine Neuorganisation ins Auge gefasst.

Das Gemeindeskilager wird in dieser Form in den Sportferien 2023 zum letzten Mal stattfinden. Dem langjährigen Leitungsteam unter der aktuellen Leitung von Beat Seitz wird für den wertvollen Einsatz einen grossen Dank ausgesprochen.

Ab dem Jahr 2024 wird anstelle des Gemeindeskilagers und des Skitages in Laax ein Schneesportlager durch die Schule während der Unterrichtszeit in der 3. Oberstufe durchgeführt. Somit kommen alle Jugendliche in den Genuss während der Schulzeit gemeinsam eine Schneesportwoche zu verbringen. Die Schüler/innen erhalten die Möglichkeit verschiedenste Schneesportarten kennen zu lernen und auszuüben. Die Lagerwoche wird mit der Neuorganisation in ein bestehendes Sonderwochengefäss integriert.

Der Gemeinderat stimmte der Neuorganisation ab 2024 zu.

Reorganisation Bereich Grundbuch und Erbschaftsamt

Seit dem 1. Januar 2022 führt das Grundbuchamt der Gemeinde Speicher das Grundbuchamt Trogen. Nach einem Jahr Praxis in dieser Konstellation zeigt sich, dass organisatorisch eine Trennung der operativen Leitung des Erbschaftsamtes vom Grundbuchamt angezeigt ist. Durch diese klare Trennung der operativen Leitung der beiden Abteilungen Grundbuch- und Erbschaftsamt wird die Zuständigkeiten besser geregelt.

Ab 1. Januar 2023 zeigt sich der Bereich Grundbuch- und Erbschaftsamt wie folgt:

Bereich Grundbuch- und Erbschaftsamt

Leitung: Patrick Eugster

Grundbuchamt Speicher

Patrick Eugster, Leitung, Grundbuchverwalter
Ruth Inauen-Widmer, Stv.-Leitung, Grundbuchverwalterin
Katja Zünd-Abgottspon, Grundbuchverwalterin

Erbschaftsamt Speicher

Leitung: Gabriela Keller
Stv.-Leitung: Ruth Inauen-Widmer

Springereinsatz in der Bauverwaltung

Im Juli 2022 hat der Gemeinderat einem Springereinsatz für die Bauverwaltung bis Ende 2022 zugestimmt. Die Anzahl der eingehenden Baugesuche mit grosser Komplexität ist konstant hoch geblieben. Die Springereinsätze haben sich bewährt und der ausgewiesene Rückstand konnte bereits etwas minimiert werden. Dieser Aufwärtstrend soll genutzt werden, um die Pendenzen weiter anzugehen und auf einen erfreulichen Stand zu bringen.

Der Gemeinderat verlängert deshalb den Springereinsatz bis 30. Juni 2023 und bewilligte den entsprechenden Nachtragskredit zu Lasten der Rechnung 2023.

Personelles

Neue Leitung Hochbau



Die Vakanz als Leitung Hochbau wurde öffentlich ausgeschrieben. Aus einer Vielzahl von eingegangenen Bewerbungen und nach intensiven Gesprächen wurde Fabio Moser aus Speicher ausgewählt.

Fabio Moser ist 40jährig und arbeitet seit August 2022 bei der Gemeinde Speicher als Hauswart im Zentralschulhaus. Er hat den Gemeindebetrieb bereits etwas kennen gelernt und bringt für diese anspruchsvolle Tätigkeit die notwendigen Qualifikationen als

Hauswart mit eidg. Fachausweis mit. Die Leitungsfunktion übernahm er aufgrund seines internen Wechsels bereits per 14. November 2022. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden wünschen Fabio Moser viel Freude an der neuen Herausforderung und freuen sich, auf die fortführende Zusammenarbeit.

Die Stelle als Hauswart/Instandhaltungsfachmann 80-100% wurde bereits öffentlich auf ostjob.ch ausgeschrieben. Der Rekrutierungsprozess ist am Laufen.

Neue Lernende ab Sommer 2023



Die per Sommer 2023 neu zu besetzende Lehrstelle auf der Gemeindeverwaltung wurde öffentlich ausgeschrieben. Es galt eine Nachfolgerin für Cécile Gantenbein, welche im nächsten halben Jahr das Qualifikationsverfahren als Kauffrau EFZ durchläuft, zu finden. Aus den eingegangenen Bewerbungen wurde Enya Greutmann aus Speicherschwendi als neue Lernende Kauffrau EFZ gewählt. Enya Greutmann ist 15 Jahre alt und besucht die 3. Sekundarschule in Speicher. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden freuen sich, Enya Greutmann im August 2023 auf der Verwaltung willkommen zu heissen und wünschen einen guten Schlusspurt in der Schule.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am 11. Januar 2023 und am Donnerstag, 9. Februar 2023 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER

Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog

Erscheinungsdatum Gemeindeblatt: 23. Dezember 2022

Publikationen an